

Propst Steffen Paar hat mich beauftragt in Hohenlockstedt die vakante Pfarrstelle zu vertreten bis diese wieder erfolgreich besetzt ist.

Dies mache ich gern, bin ich doch seit Juni 2018 Pastor für Vertretungsdienste im Kirchenkreis Rantzau-Münsterdorf, insbesondere für längerfristige Vertretungen. Zuvor habe ich in St. Michaelis, Itzehoe, in Wilster, Kiebitzreihe u. Horst sowie in Emmaus (Elmshorn) ausgeholfen und dabei gute Erfahrungen gemacht.

Dass es sich lohnt, an Jesus Christus zu glauben und als Christ zu leben, dafür möchte ich arbeiten und meine Gaben bei Ihnen einbringen. Die Kirchengemeinde kann ein guter Ort dafür sein, das zu erfahren und miteinander sich dabei zu stärken. Auch Ihre schöne Kirche weist auf das Größere, das Gott ist, hin und lädt ein wie Christus es getan hat. Und sie kann ein Zufluchtsort sein, in der unsere Seele Halt und Frieden findet.

Aufgewachsen bin ich in der Schleistadt Schleswig in einer Kaufmannsfamilie. Mein Abitur machte ich am humanistischen Zweig der Domschule Schleswig. Von 1982-1989 studierte ich in Kiel, Tübingen, Erlangen und wieder Kiel Ev. Theologie. 1992 wurde ich nach dem Vikariat in Delve und Hennstedt/Dithmarschen ordiniert.

In der schönen Dünenlandschaft von Hörnum-Rantum auf Sylt erlebte ich meine bislang eindrücklichste Berufszeit. In den beiden Kirchen des Inselfüdens war ich für Einheimische, Zweitwohnungsbesitzer und Gäste dreizehneinhalb Jahre zuständig. Konzertabende auf der Kirchendüne wie anregende Gespräche mit Gästen, Trauungen und Taufen am Strand und in den Kirchen. Mit den viel beanspruchten Inselfamilien etwas in der Kirchengemeinde zu veranstalten und ihnen in Freud und Leid beizustehen, haben mich ganz ausgefüllt, auch wenn es nur eine dreiviertel Pfarrstelle war.

Bevor ich vor drei Jahren in den Kirchenkreis kam, war ich fünf Jahre in der großen Claus-Harms-Gemeinde im Südwesten Kiels (Pastorat in Russee) tätig. Hier gab es wie auch in Hohenlockstedt etliche Mitarbeiter und eine eigene Stelle für Jugendarbeit. Ich habe mir die pastorale Arbeit mit zwei Kollegen geteilt und war insbesondere für die Arbeit mit Älteren zuständig. Für die Generation 58+ glückte dabei der Aufbau eines ganz neuen Zweiges in der Gemeinde. In der Nachbargemeinde Schulensee (Molfsee) habe ich primär Konfirmandenunterricht gegeben und Gottesdienste gehalten.

Von Hohenaspe aus, wo ich mit meiner Frau Renate ein Haus gemietet habe, komme ich gern nach Hohenlockstedt gefahren. Auf Gespräche und Begegnungen mit Ihnen bin ich gespannt.

Auf eine gesegnete und erfüllte Zeit bei Ihnen, Pastor Jörg Henke